

AUSGABE JULI 2020

WOHNEN & LEBEN



WIR HABEN UNSERE MIETER IN IHRÉN GÄRTEN BESUCHT UND IHREN GESCHICHTEN GELAUSCHT.

WOHNEN FÜR ALLE!

DIE KUNDENZEITUNG DER VEREINIGTEN GMÜNDER WOHNUNGSBAUGESELLSCHAFT



EDITORIAL

von Celestino Piazza
Geschäftsführer der VGW

■ WIR LASSEN NIEMANDEN AUF DER STRASSE STEHEN!

Wir bieten Menschen in ca. 2.300 eigenen Wohnungen Heimat in Schwäbisch Gmünd. In diesen besonderen Zeiten der Corona Pandemie, die die Menschen auch in unserer Stadt stark einschränkt, wollen wir als verlässlicher Vermieter ein Stück Sicherheit

und Geborgenheit bieten. Wir reagieren bei finanziellen Engpässen unbürokratisch auf Anfragen und finden gemeinsam mit unseren Mietern individuelle Lösungen - wir lassen niemanden auf der Straße stehen! ...

LESEN SIE WEITER AUF SEITE 2



GEDANKEN ZU CORONA

Was sich ändert

Seite 3



KREISWEHRERSATZAMT

Erste Mieter eingezogen

Seite 6



GRILLEN AUF DEM BALKON

Was ist erlaubt?

Seite 7



Spatenstich in der Osterlängstraße



Ehemaliges Kreiswehrrersatzamt - der Altbau



FORTSETZUNG EDITORIAL

Trotz der pandemiebedingten Schwierigkeiten und Verzögerungen laufen unsere Bauvorhaben nach Plan. So konnten im April diesen Jahres 20 Wohnungen in unserem kernsanierten Bestandsgebäude auf

**Wir bauen für alle!
Trotz Corona nach Plan**

dem Gelände des ehemaligen Kreiswehrrersatzamtes bezogen werden. Dort entstanden 2 bis 4-Zimmer-Wohnungen zwischen 43 und 93 m² Wohnfläche - sowohl für Singles als auch für kinderreiche Familien ein schönes neues Zuhause in direkter Nähe zur Innenstadt mit guter Infrastruktur. Im Spätsommer diesen Jahres können bereits weitere 18 Wohnungen mit 2-4 Zimmern zwischen 60 und 100 m² Wohnfläche in unserem Neubau auf diesem Gelände bezogen werden.

Es ist uns gelungen, den neuen Bewohnern diese äußerst attraktiven Wohnungen für nur 6,30 €/m² Wohnfläche monatlich zu vermieten. Davon profitieren insbesondere unsere kinderreichen Familien.

Auch unsere anderen Neubauprojekte haben wir planmäßig vorangetrieben. Wir konnten im Frühjahr an zwei Standorten unsere Projekte „An der Oberen Halde III“ auf dem

Rehnenhof mit 40 Wohnungen und „Wohnen am Sonnenhügel“ auf dem Hardt mit 42 Wohnungen beginnen - ein wichtiges Signal vor allem für unsere regionalen Handwerksbetriebe, die wir durch vorausschauendes Planen und kontinuierliche Auftragsvergabe unterstützen wollen.

Anfang Juni, nachdem einige Lockerungen der Pandemie-Beschränkungen in Kraft getreten sind, haben wir in unserem Wohnungsbestand Mieter in ihren Gärten und auf ihren Terrassen besucht. Wir wollten sehen, wie es ihnen nach der Zeit der strengen Einschränkungen geht, wie sie damit umgehen und wie sie ihren Alltag gestalten. Wir freuen uns, Ihnen auch in diesen schwierigen Zeiten ein paar schöne Bilder aus unseren Gärten und Geschichten unserer Mieter präsentieren zu können.

Ihr

Celestino Piazza

► MEIN NEUER NACHBAR ◀ -GEDANKEN ZU CORONA

DIE LETZTEN MONATE HABEN UNS VIELE SORGEN UND EINSCHRÄNKUNGEN GEBRACHT. ABER ANSTATT ZU VERZWEIFELN HALTEN WIR ZUSAMMEN UND BESINNEN UNS AUF DIE MENSCHEN IN UNSERER NÄHE - AUCH AUF UNSERE NACHBARN.

Das ungewohnte „viel zu Hause sein“ ist ein Balanceakt zwischen Rücksicht und Bedarf, es braucht Stille, aber auch Zeit um Laut zu sein und bringt unseren Lebensrhythmus völlig durcheinander. Auf einmal sind die Häuser auch tagsüber mit vielen Menschen gefüllt, mit Menschen, die im Homeoffice in Ruhe arbeiten müssen und direkt daneben Familien, deren Kinder toben wollen. Wir beweisen hier Solidarität und Verbundenheit, Toleranz und Gelassenheit.

Wir erleben Begegnungen, die seither nicht stattgefunden haben und lernen die Menschen um uns herum neu kennen.

Die scheint's stets missgelaunte Dame vom Balkon nebenan offenbart sich als liebevolle Nachbarin, die sich über ein nettes Gespräch freut und von Balkon zu Balkon viel zu erzählen hat.

Und der junge Mann, den man seither täglich gestresst pikfein ins Büro eilen sah, grüßt freundlich jeden Morgen entspannt vom Balkon auf der anderen Seite, während er müßig seine Tomatenpflänzchen pflegt.

Freie Zeit und die Menschen um uns herum bestimmen auf einmal unser Leben. Wir bringen den Menschen, die täglich aus dem Haus müssen, um uns zu versorgen, den größten Respekt entgegen.

Und es hat sich eine echte Besorgtheit über den Gesundheitszustand anderer entwickelt. Plötzlich machen wir uns Gedanken über die nette alte Dame vom 2. Stock oder haben Mitgefühl mit der Mutter, die ihre Kinder wochenlang zuhause unterrichten muss.

Wir weiten unseren Blick, beziehen andere mit ein und fragen, wie wir helfen können.

Jüngere Menschen bieten den älteren Nachbarn Hilfe an - etwa beim Einkaufen. Ältere Menschen lesen den Kindern aus der Nachbarschaft Bücher vor oder erzählen vom Balkon aus Geschichten von früher.

In der Krise beweist sich der Charakter - das sagte schon Helmut Schmidt - diese besondere Krise gibt uns viel Zeit zum Nachdenken und macht sie damit zu einer kostbaren Chance - lasst sie uns nutzen.

NEUE MÜLLTONNEN- STELLPLÄTZE IN DER WEISSENSTEINER STRASSE

Seit Kurzem stehen in der Weißensteiner Straße an den Gebäuden 120-124 und 136-140 neue Mülleinhausungen.

Die Bewohner der Gebäude müssen ihren Müll nun nicht mehr in der Wohnung oder im Keller sammeln, sondern können ihre Mülltonnen und Gelbe Säcke platzsparend und ohne Geruchsbelästigung bis zur Abholung durch die GOA in den Mülleinhausungen lagern und im gewohnten Rhythmus von dort direkt an den Straßenrand stellen.

Die Schlüssel für die Mülleinhausungen können kostenlos bei der Geschäftsstelle der VGW abgeholt werden.

IMPRESSUM

REDAKTION

Karin Dangelmaier
Tanja Schmid

AUFLAGE

2.500 Stück

BILDNACHWEIS

Schimkat Fotodesign,
VGW, shutterstock,
S.2. links: JPS Foto



Unsere Mieter Sibylle Männel und Mike Timpe, Hardt

Ich schätze das multi-kulturelle Leben hier!

Seit fast 30 Jahren wohnt Frau Männel nun in dieser Wohnung. Der Balkon und der Garten kamen erst viel später hinzu. Mit sehr viel Arbeit ist hier ein kleines Paradies mit Teich und vielen, vielen Blumen entstanden. Und es gibt schon neue Pläne zur Verschönerung. Mit der Nachbarin im angrenzenden Garten werden oft Kräuter getauscht, insgesamt fühlt sich Frau Männel sehr wohl hier.



Unsere Mieter Krystsina Hrynkevich mit Tochter Lilli Sofie, Oberbettringen

Ein Garten ist ein Privileg!

Ein Garten hat immer Vorteile, vor allem, wenn man eine kleine Familie hat und doch quasi mitten in der Stadt wohnt! Egal ob man Besuch erhält, mit der Familie grillt, in Ruhe unter einem Baum auf der Liege entspannt oder in der Sonne liegt - alles ist möglich! Und jetzt, in der Corona-Zeit, konnten wir unbesorgt rausgehen und frische Luft schnappen.



Zu Hause. In Gmünd.

Unsere Mieterin Elena Gosmann, Rehenhof

Mein Dornröschengarten

Die Kletterrose um meinen Balkon ist mein Hobby und mein ganzer Stolz. Sie braucht viel Pflege, wächst auch gut. Mein Nachbar im Stockwerk über mir hilft mir beim Anbinden der Rosen, sie wachsen auch schon an seinem Balkon entlang. Überhaupt ist die Stimmung in der Nachbarschaft hier sehr gut. Wenn sich nichts ändert, ist alles gut, sagt sie.



Anfang Juni haben wir einige unserer Mieter besucht. Wir wollten sehen, wie es ihnen nach der Zeit der strengen Corona-Einschränkungen geht.

Wir freuen uns, Ihnen auch in diesen schwierigen Zeiten ein paar schöne Bilder und Geschichten präsentieren zu können.

Unser Mieter Karl Georg Arnold, Oberbettringen

Habe gar keine Lust auf Urlaub!

Seit 15 Jahren wohne ich hier mit meiner Katze Putty. Einmal, als ich in Urlaub war, ist sie angefahren und verletzt worden. Deshalb habe ich beschlossen, nicht mehr in Urlaub zu gehen und außerdem ist es hier genau so schön! Mein Hobby ist das Sammeln von Ferraris, ich habe eine ganze Vitrine davon!





6

■ KREISWEHRERSATZAMT - DIE ERSTEN MIETER SIND SCHON EINGEZOGEN

Nach der Kernsanierung und umfangreichen Renovierungs- und Modernisierungsmaßnahmen eines Bestandsgebäudes in der Bismarckstraße 22 konnten im April 20 moderne, helle Wohnungen mit 2-4 Zimmern zwischen 43 und 92 m² Wohnfläche neu bezogen werden.

In unserem Neubau direkt nebenan können wir ab Spätherbst 2020 weitere 18 attraktive Wohnungen mit einer Größe von ca. 60-100 m² und 2-4 Zimmern vermieten. Alle Erdgeschosswohnungen werden barrierefrei erschlossen und sind barrierearm ausgebaut.



Die Wohnungen sind mit Terrassen, Balkonen oder Dachloggien ausgestattet, ideal auch für kinderreiche Familien in exponierter Wohnlage, mit guter Infrastruktur, Versorgung mit Kindergärten, Schulen und Läden, sowie der Nähe zur Innenstadt, die in 10 Min zu Fuß erreichbar ist.

Mit diesem Projekt leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Bereitstellung des dringenden benötigten günstigen Wohnraums in Schwäbisch Gmünd.



Celestino Piazza verabschiedet Regine Mathes in den Ruhestand



Tanja Baumeister



Aglaia Kutuva



Vanessa Zimmermann

■ VGW INTERN

NEUE MITARBEITERINNEN UND EINE VERABSCHIEDUNG

Eine weitere Verstärkung hat die Abteilung Wohnungseigentumsverwaltung durch Frau Tanja Baumeister erhalten, die zum 01.02.2020 ihre Tätigkeit aufgenommen hat.

Ebenfalls ab dem 01.02.2020 konnte Frau Vanessa Zimmermann als Sachbearbeiterin für die Buchhaltung gewonnen werden. Frau Zimmermann tritt in die Fußstapfen von Frau Regine Mathes, die über 25 Jahre in der VGW kompetenter und erfahrener Ansprechpartner für alle war, wenn es um Zahlen und Buchungen ging. Frau Mathes wurde zum 01.08.2020 in den verdienten Ruhestand verabschiedet.

Frau Aglaia Kutuva arbeitet seit dem 01.02.2020 für die VGW Facility Management GmbH im Bereich Betriebskostenabrechnung und erstellt dort zuverlässig die Abrechnungen für Mieter und Eigentümer. Die Redaktion begrüßt unsere „Neuen“ ganz herzlich in unserer Mitte und wünscht Frau Mathes eine schöne Zeit in ihrem wohlverdienten Ruhestand!



■ GRILLEN AUF DEM BALKON - WAS IST ERLAUBT?

WIE SCHÖN IST ES, WENN DIE TEMPERATUREN STEIGEN UND DIE SONNE LACHT. DANN HABEN VIELE PLÖTZLICH EIN ZUSÄTZLICHES ZIMMER - DEN BALKON.

Gerade in diesem Sommer nutzen viele Mieter ihren Balkon ausgiebig. Dann wird dieser auch gerne in eine Outdoorküche verwandelt, bevorzugt mit einem Grill. Allerdings sind Vermieter nicht immer mit Grillpartys einverstanden, und wenn Rauch, Qualm und Grillgeruch in fremde Wohnungen gelangen, wollen auch die Nachbarn noch ein Wörtchen mitreden.

Hierzu ein paar Informationen:

- » Grundsätzlich dürfen Vermieter das Grillen im Mietvertrag verbieten oder einschränken.
- » Die VGW erlaubt gelegentliches Grillen auf Balkonen, Loggien und auf den unmittelbar an den Gebäuden liegenden Flächen nur mit Gas- oder Elektrogrills.
- » Vorsicht! Brennbare Materialien gehören nicht in die Nähe des Grills.
- » Mieter, die sich nicht an die Vorschriften halten, und z.B. mit Holzkohle auf dem Balkon grillen, riskieren eine Abmahnung und, wenn sie sich über das Verbot weiterhin hinwegsetzen, sogar eine Kündigung.
- » Auch müssen Mieter die gesetzliche Nachtruhe einhalten. Das heißt, Partygesellschaften sollten sich ab 22:00 Uhr auf dem Balkon nur noch im gedämpften Flüsterton unterhalten.

Aber wir wollen Ihnen auf keinen Fall die Freude an Ihrem Freiluftwohnzimmer nehmen und appellieren an das Gebot der gegenseitigen Rücksichtnahme:

RÜCKSICHT

- » den Nachbarn so wenig wie möglich stören, hierzu gehören auch Lärmimmissionen durch laute Musik und Gäste
- » mit den Nachbarn auch mal darüber reden, ob sie sich gestört fühlen
- » und vielleicht freut sich der nette Nachbar von nebenan ja über ein frisch gegrilltes Würstchen über den Balkon gereicht.

NACHSICHT

- » Auch mal das Grillen von Nachbarn dulden, mal Augen, Ohren und Fenster zudrücken, gelegentlichen Grillgeruch und Geselligkeit hinnehmen und sich an Menschen in guter Stimmung erfreuen.



7

■ MIETERJUBILARE

85. GEBURTSTAG 85. GEBURTSTAG



Ruth Weiss



Agnes Löwen

90. GEBURTSTAG 90. GEBURTSTAG



Alexander Lorenz



Paula Lafin

Leider durften wir wegen der Corona Pandemie dieses Jahr nicht alle unsere Geburtstagkinder an ihrem Ehrentag besuchen und möchten nun auf diesem Wege die allerbesten Glückwünsche übermitteln.

Wir wünschen unseren Jubilaren gerade in dieser schwierigen Zeit Liebe, Glück, keine Sorgen, dass sie jeden neuen Tag voller Lebendigkeit angehen können und sich weiterhin bester Gesundheit erfreuen.

Ohne unseren Besuch feierten:

90. Geburtstag:

Else Riske am 20.4.2020
Willi Linke am 27.5.2020

85. Geburtstag:

Maria Baum am 26.3.2020
Heinrich Pankraz am 5.4.2020
Albert Wagenblast am 26.4.2020
Tamara Maier am 15.5.2020

42 MIET- & EIGENTUMSWOHNUNGEN. FÜR SIE!
2-4-ZIMMER MIT 49-133m²

WOHNEN
AM SONNEN-
HÜGEL

JETZT BESTE
WOHNLAGE SICHERN!
TELEFON 07171 350814



AUFWERTUNG DES STADTQUARTIERS

Wir bauen eine Wohnanlage mit 6 Baukörpern. Im Dachgeschoss entstehen großzügige, loft-artige Penthouse Wohnungen mit einem sagenhaften Ausblick auf die Kaiserberge. Zwei der sechs Gebäude werden begehbare Dächer haben, die zum gemeinsamen Beisammensein und Urban Gardening mit einem einzigartigen Ausblick einladen.

HIGHLIGHTS

- » 42 Wohnungen zur Miete & Verkauf
- » 2-4 Zimmer, 49-133m² Wohnfläche
- » Loftwohnungen im DG
- » Barrierefrei mit Aufzug von der Tiefgarage bis ins Dachgeschoss
- » hochwertige Parkettböden und Fußbodenheizung elektrische Jalousien und Rollläden uvm.
- » Pkw-Stellplätze in der Tiefgarage
- » begrünte Dächer
- » Aktives Regenwassermanagement
- » Urban Gardening mit Outdoor Küche

Haben wir Ihr Interesse geweckt und Sie möchten mehr wissen?

Gerne senden wir Ihnen weitere Information zu und beraten Sie persönlich.

Ihre Ansprechpartnerin:

Jana Dangelmaier

Telefon: 07171.3508.14 oder info@vgw.de



WIR BAUEN FÜR SIE!

Ihr Code direkt zu allen aktuellen Bauvorhaben oder www.vgw.de